

» CARINA 420 «

Model No. :12020264200000



Document-No.: FC-90040
Issue: November 2015



Top Quality Camping

Westfield®
OUTDOORS

WILKOMMEN

Vielen Dank für den Erwerb Ihres Westfield Outdoors Vorzeltes. Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch und beachten Sie die Pflege und Sicherheitshinweise.

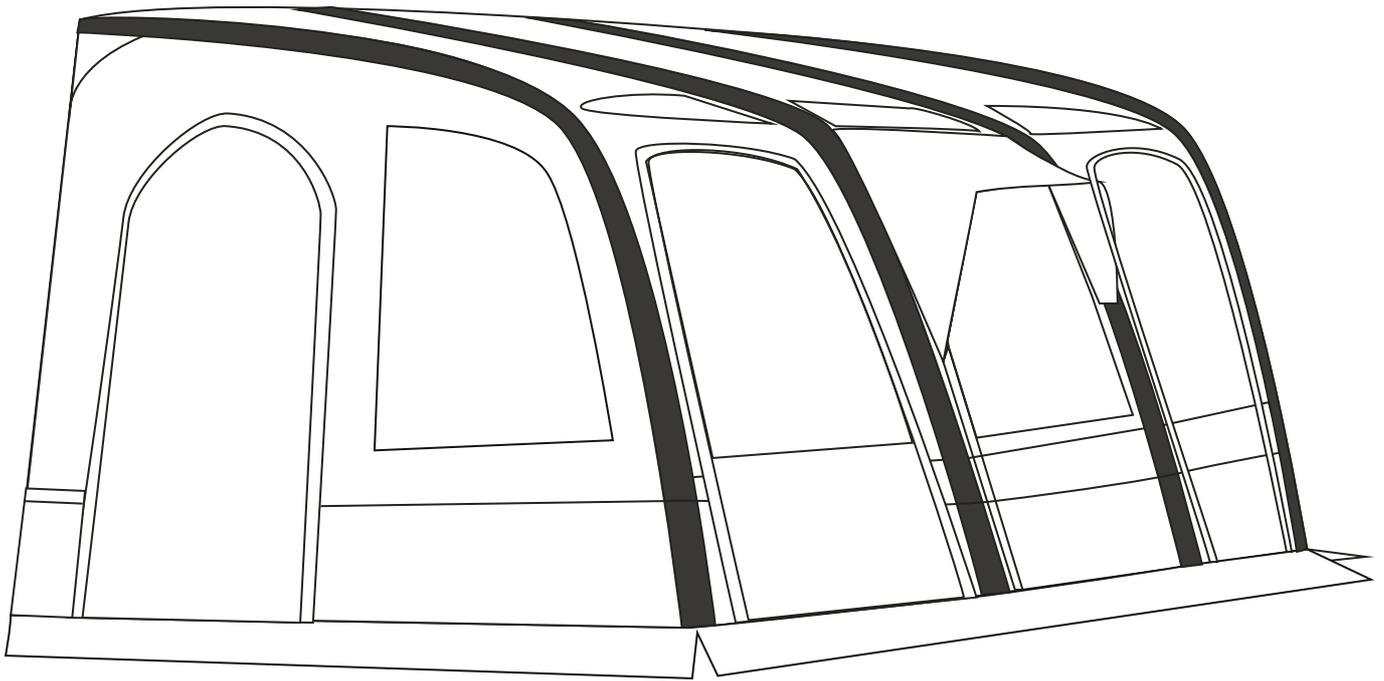
ZUSAMMENFASSUNG

TEILELISTE	1
VORBEREITUNG	2
VERWENDUNG DER LUFTGESTÄNGE	2
AUFPUMPEN UND ABLASSEN DER LUFT	3
AUFBAUANLEITUNG	4-8
PFLEGEANLEITUNG	9



Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch und beachten Sie die Pflege und Sicherheitshinweise. Bitte bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.

Model No. 12020264200000



TEILELISTE



x1

Packtasche



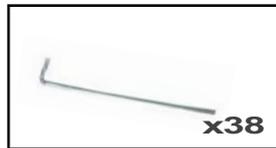
x1

Außenzelt



x1

Pumpe



x38

Erdsnägel



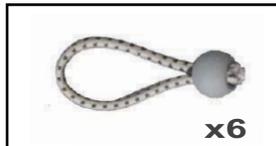
x2

Abspannleinen



x4

Sturmleinen



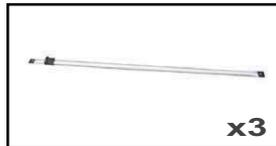
x6

Abspanner



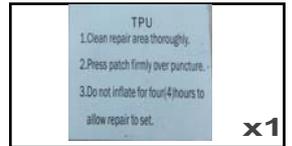
x30

Heringe



x3

Dachgestänge



x1

Reparatur- Flicken



x1

Andrückgestänge

OPTIONAL



x1

Innenzelt



x1

AAS Air Tubes

EMPFEHLUNGEN

- Bitte verwenden Sie eine zusätzliche Bodenplane, um Beschädigungen und Verschmutzungen zu vermeiden.
- Machen Sie sich mit dem Produkt vertraut, wir empfehlen einen Probeaufbau vor Reisebeginn.
- Bauen Sie Ihr Vorzelt auf einer ebenen, sauberen Fläche auf, vermeiden Sie Bodensenken. Entfernen Sie Steine und Äste um Beschädigungen zu vermeiden.
- Beachten Sie die Windrichtung und bauen Sie Ihr Vorzelt windgeschützt auf.
- Vermeiden Sie den Aufbau unter Bäumen.
- Beachten Sie die Kondenswasserbildung, Kondenswasser ist bei beschichteten Materialien nicht zu vermeiden. Kondenswasser lagert sich stets auf der kältesten Fläche ab. Durch Ventilation, lässt sich die Kondenswasserbildung vermeiden. Bitte beachten Sie, dass Kondenswasserbildung kein Reklamationsgrund ist.
- Dieses Vorzelt ist nicht für den Dauercamping-, kommerziellen Einsatz gebaut. Bitte vermeiden Sie jegliche Schneelast. Bei Starkwind und Sturm, muss das Vorzelt abgebaut werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

DAS LUFTGESTÄNGE



Das Luftgestänge besteht aus einem hochwertigen, langlebigen TPU Schlauch. Dieser ist zweifach ummantelt. Die erste Ummantelung, aus robustem und speziell verstärktem Gewebe schützt den Luftschlauch vor Beschädigungen, dieser steht auf Grund des Luftdrucks unter Spannung. Der äussere Mantel fixiert das Luftgestänge an der Zelthaut. Beide Ummantelungen sind mittels Reißverschluss versehen, welche nur bei entleertem Luftschlauch, zwecks austauschs des TPU Schlauches, geöffnet werden dürfen. Fixieren Sie die Luftgestänge mittels angebrachten Klettverschlüssen am Zeltboden.

·Wie bereits beschrieben, können die Luftschläuche ausgetauscht werden. Hierzu schrauben Sie das gesamte Ventil aus dem Luftkanal, um die komplette Luft zu entleeren. Öffnen Sie beide Reißverschlüsse und tauschen Sie den TPU Luftschlauch aus. Setzen Sie den neuen Luftschlauch in umgekehrter Reihenfolge wieder ein und fixieren Sie das Ventil. Wir empfehlen Ihnen den Reißverschluss des ersten Mantels wieder mittels Kabelbinder zu sichern, um ein versehentliches Öffnen zu vermeiden.

ACHTUNG!

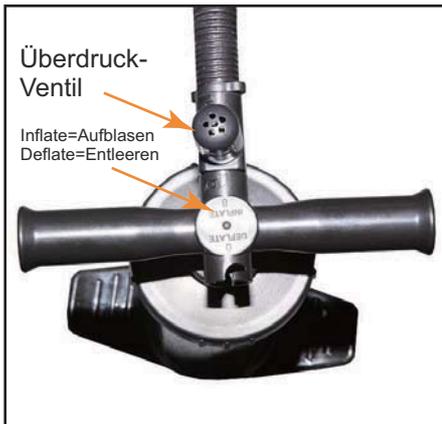


Der Reißverschluss des Schlauchmantels ist gegen Öffnen gesichert. Öffnen Sie diesen nie, solange der Luftschlauch mit Luft gefüllt ist, um Beschädigungen zu vermeiden muss der Reißverschluss stets geschlossen bleiben.

Versichern Sie sich, dass die Luftschläuche ordnungsgemäß in den Mänteln verstaut sind und alle Reißverschlüsse geschlossen sind.



DAS AUFPUMPEN UND ENTLEEREN



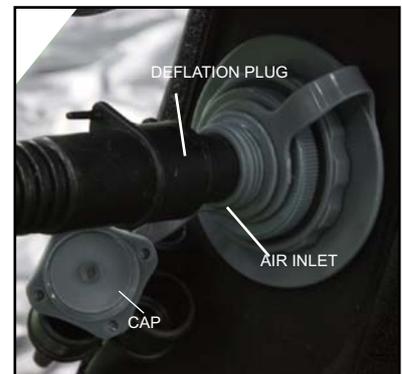
Das Aufpumpen, die Pumpe ist mit einem Überdruckventil ausgerüstet, dieses verhindert das überfüllen der Luftschläuche. Der Ideale Luftdruck ist 7 PSI (0,48 BAR). Verbinden Sie den Pumpenschlauch mit dem Anschlussstück, beachten Sie hierzu folgende Beschriftung auf der Pumpe: (Inflate = Aufblasen) / (Deflate = Entleeren).

Öffnen Sie die Schraubkappe des Rückschlagventiles und verbinden Sie dieses mit dem Pumpenschlauch. Pumpen Sie die Luftgestänge unter Verwendung des Überdruckventils auf.

Verwenden Sie keine Druckluftkompressoren, da diese einen weit höheren Arbeitsdruck haben und die TPU Luftschläuche dauerhaft beschädigen.



Zum Entleeren der Luft, schrauben Sie vorsichtig und langsam die Rückschlagventile aus den Luftgestängen raus. Achten Sie, dass die Schläuche/das Ventil unter Druck steht und Ihnen keinen Schaden zufügt.



DAS ENTLEEREN DER LUFTKANÄLE

Zum Entleeren der Luft, schrauben Sie vorsichtig und langsam die Rückschlagventile aus den Luftgestängen raus. Achten Sie, dass die Schläuche/das Ventil unter Druck steht und Ihnen keinen Schaden zufügt.

Zum Verpacken des Vorzeltes, sollten die Ventile rausgeschraubt sein. Bitte achten Sie beim erneuten Aufbau des Vorzeltes, dass die Ventile ordnungsgemäß und fest eingeschraubt sind, hierbei genau darauf achten, dass die Dichtungen nicht geknickt werden.

1 Breiten Sie die Zelthaut aus



Für den Aufbau sind zwei Personen empfehlenswert. Legen Sie das Vorzelt aus, achten Sie darauf das alle Reißverschlüsse geschlossen sind.
Verbinden Sie Ihr Zelt mit der Kederschiene:
Ziehen Sie den Vorzeltkeder vorsichtig in die Kederführung ein.
Fixieren Sie die Eckpunkte mittels Erdnägeln im Boden.
Dies erleichtert das Aufrichten des Vorzeltes.

1

2 Pumping



Befestigen Sie die Bodenabspannungen an den beiden hinteren Ecken.
Achten Sie darauf, dass Ihr Vorzelt an Ihrem Fahrzeug gut anbindet.
Beginnen Sie mit dem Aufpumpen der Luftgestänge.
Folgen Sie hierzu der vorherigen Erklärung zum Aufpumpen der Luftgestänge.
Richten Sie die Luftgestänge auf und bringen Sie diese in Position.
Richten Sie das Vorzelt an Ihr Fahrzeug aus und fixieren Sie dieses mittels Abspannungen und Erdnägeln/Heringen im Boden.
Achten Sie darauf, dass nicht zuviel Spannung auf dem Zelt ist.

2

3 STURM DACHSTANGE



Sturm- Dachstange

Befestigen Sie die Dachgestänge in den dafür vorgesehenen Auffangtaschen. Spannen Sie das Dach mittels der Dachstangen aus. Achten Sie darauf, dass nicht zuviel Spannung auf dem Material ist.

3

01 DAS AAS SYSTEM (OPTIONAL)



Ihr Vorzelt kann mittels AAS System aufgerüstet werden, dies ermöglicht ein Aufpumpen des gesamten Vorzeltes über ein einziges Ventil. Durch das zusätzliche Luftgestänge, verbinden sich alle Luftgestänge zu einem festen Rahmen. Das Zelt erhält eine zusätzliche Stabilität. Schrauben Sie hierfür das AAS Luftgestänge wie oben bebildert in die Hauptkanäle ein, hierzu muss vorab das eingestzte Ventil entfernt werden. Mittels Abdeckung wird das AAS Luftgestänge gegen Beschädigungen geschützt. Für den Auf und Abbau muss das AAS Luftgestänge nicht mehr entfernt werden.

OPTIONAL

1

O2 AUFBAUANLEITUNG FÜR OPTIONALES ZUBEHÖR



Das Innenzelt

Hängen Sie das Innenzelt an den Dach- Eckpunkten mittels Kunststoff- Clips ab. Folgen Sie der Farbvorgabe. Befestigen Sie den Boden des Innenzeltes. Achten Sie darauf, dass nicht zuviel Spannung auf dem Innenzelt ist.

OPTIONAL

2

4 Die Anbindung an Ihr Fahrzeug



Kederanbindung

Die Kederanbindung

Kederverbindung

1. Verbinden Sie Ihr Vorzelt mittels angenähertem Keder, folgen Sie hierzu bitte den Beschreibungen auf Seite 4.

Andrückpolster für den Schleusenkanal, Ihr Vorzelt ist bereits mit Andrückpolstern ausgerüstet. Die Andrückgestänge werden in die vorgesehenen Auffangtaschen im Dach fixiert und an das Fahrzeug gepresst.

5

Nachdem Sie das Vorzelt an Ihr Fahrzeug fixiert haben, überprüfen Sie erneut die Position des Zeltes, bei Bedarf muss das Vorzelt nochmals neu ausgerichtet werden. Lösen Sie hierfür die bereits fixierten Erdnägel. Richten Sie das Zelt wie folgt neu aus. Beginnen Sie mit den Eckpunkten und spannen Sie diese neu ab. Befestigen Sie nun alle übrigen Bodenabspannungen. Sichern Sie das Vorzelt mittels Abspannleinen. Achten Sie darauf, dass nicht zu viele Spannung auf dem Vorzelt ist.

Das Vorzelt verfügt über Dauerventilationen, wir empfehlen diese permanent zu nutzen, um Kondenswasserbildung zu reduzieren.

Das Vordach kann bei Bedarf auch aufgerollt werden. Bitte entfernen Sie hierzu das Vordachgestänge und fixieren Sie das Dach mittels angebrachter Bänder.

5

Nähte

Wir verschweissen die wichtigsten Nähte an unseren Zelten um Undichtigkeiten zu vermeiden. Je nach Ihren Erwartungen, kann es notwendig sein, die restlichen Nähte mit Nahtdichter zu behandeln. Nahtdichter sollten Sie auch in Bereichen verwenden, in denen die Verschweißung beschädigt wurde, oder sich durch Verschleiß gelöst hat. Nahtdichter können auch bei Auftreten von kleinen Löchern ein Eindringen von Wasser verhindern. Diese sind im Fachhandel erhältlich.

UV-Beständigkeit

Jede Zelthaut kann bei längerer Sonneneinstrahlung an Farbe und Materialfestigkeit verlieren. Unter normalen Bedingungen hat ihr Zelt eine lange Lebensdauer. Der Materialverschleiß des Gewebes durch UV Bestrahlung kann durch ein weiteres imprägnieren mit einem Entsprechenden Schutzmittel reduziert werden. Wir empfehlen das Zeltgewebe (nicht die Fenster) einmal im Jahr, vor dem Einpacken am Saisonende zu imprägnieren. Dies verbessert nicht nur die UV Beständigkeit und Dichtigkeit des Zeltes sonder verlängert insgesamt die Lebensdauer. Verwitterung durch zu starke UV Bestrahlung wird nicht durch die Garantie abgedeckt.

Kondensation

Unter bestimmten Bedingungen kann sich im Inneren des Zelts Kondenswasser bilden. Dies hängt sehr stark von Temperaturschwankungen und der Feuchtigkeit des Untergrundes ab. In vielen Fällen wird dann Undichtigkeit vermutet, was aber nicht der Fall ist. Kondensation kann man nicht komplett verhindern, diese kann aber durch eine gute Belüftung verringert werden.

Verwendungszweck

Dieses Zelt ist für den privaten und nicht kommerziellen Einsatz entwickelt. Hauptverwendungszweck ist der Einsatz als Reise- und Tourenzelt. Das Zelt ist nicht als Dauerstandzelt geeignet. Bei Sturm oder Schneefall muss das Zelt, um Beschädigungen zu vermeiden, abgebaut werden.

Aufbewahrung

Lagern Sie Ihr Zelt an einem gut gelüfteten und trockenen Ort. Sorgen Sie dafür, dass das Zelt vor dem Einlagern trocken und sauber ist. Feuchtigkeit kann zu Schimmelbildung und einem schnelleren Verrotten des Materials führen. Sie können das Zelt mit Wasser, einem Schwamm oder einer weichen Bürste einfach reinigen. Vermeiden Sie die Verwendung von chemischen Reinigungsmitteln.

Der Austausch eines Luftschauches:

Entleeren Sie die komplette Luft aus dem Luftschlauch. Hierzu schrauben Sie das gesamte Ventil aus dem Luftkanal, um die komplette Luft zu entleeren. Öffnen Sie beide Reißverschlüsse und tauschen Sie den TPU Luftschlauch aus. Setzen Sie den neuen Luftschlauch in umgekehrter Reihenfolge wieder ein, achten Sie darauf, dass sich der Schlauch nicht verdreht. Fixieren Sie das Schraub- Ventil. Wir empfehlen Ihnen den Reißverschluss des ersten Mantels wieder mittels Kabelbinder zu sichern, um ein versehentliches Öffnen zu vermeiden.

Reparatur

Zur Reparatur eines Luftschauches, verfahren Sie in gleicher Reihenfolge wie beim Komplettaustausch. Das TPU Material kann mittels spezial Reparatur- Sets geklebt werden. Kontaktieren Sie hierzu Ihren Fachhändler.

VORSICHTSMAßREGELN ZU FEUER UND LÜFTUNG

Vorsicht:

- Bei Verwendung von Gas oder anderen Verbrennungsgeräten ist zusätzliche Lüftung notwendig;
- Keine heißen Geräte in der Nähe der Wände, des Daches oder der Vorhänge aufstellen;
- Immer die Sicherheitshinweise für diese Geräte beachten;
- Niemals Kindern erlauben, in der Nähe von heißen Geräten zu spielen;
- Durchgänge frei halten;
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Vorkehrungen gegen Feuer auf dem Gelände kennen;
- Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen zu jeder Zeit geöffnet sind, um Ersticken zu verhindern.

Top Quality Camping

Westfield®
OUTDOORS

Westfield Outdoors GmbH
Moselstr. 19
D-41464 Neuss
Germany

Drawings in this manual are for illustration purposes only, actual product may vary. Manufacturer reserves the right to change any specification or features without prior notice. Should you have any questions about your product or experience any difficulties, please contact the retailer from which you purchased the product. Your local retailer is in the best position to promptly address any requirements.

www.westfieldoutdoors.eu